



September bis Oktober 2013  
b e g e g n u n g e n

Die Heimat hat dich wieder!  
Es festigt sich der Boden  
Unter deinen Füßen  
- Hältst du's aus?  
Bist nicht zu sehr schon  
An den Himmel gewöhnt?  
Das Wandern  
Unter fremden Sternen?  
Kannst du, Nomade,  
wieder Bauer werden?

Ein anderer bist du geworden,  
seit du gestern flohst  
und auch die heimatliche Erde  
hat ihre Gezeiten.  
Ich wünsche dir  
unter deinen Füßen  
festen Grund  
ein gutes Daheimsein  
und ein lohnendes Ziel.



Foto: Thomas Steinberger

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Freunde!

Der Sommer geht langsam in den Herbst über und unsere im Urlaub neu gewonnenen Impulse und Energien lassen wieder das Interesse an neuen Aktivitäten aufkommen.

Mein neues Herbst-Programm ist diesmal etwas reduziert, da der Tourismus in dieser Jahreszeit seinen Tribut fordert und auch die Reise nach Berlin meine Zeitressourcen schmälert.

Ich habe diesmal eine Führungsreihe über die Kunstkammer aus einer etwas anderen Perspektive. Ich möchte nicht chronologisch vorgehen, sondern die Bedeutung des Materials etwas näher betrachten.

Eine Fahrt nach Schlosshof soll die Persönlichkeit des Prinzen Eugen aus verschiedenen Facetten beleuchten und gleichzeitig ein herbstlicher Ausflug nahe der Grenze zu Pressburg sein. Der Magdalengrund stand früher dem Spittelberg mit seinem Ruf um nichts nach - diesmal erschließt meine Vorstadtführung den sechsten Bezirk. Für jene, die im Vorjahr bei der Exkursion zur Werkbundsiedlung nicht drangekommen sind biete ich dieses interessante städtebauliche Projekt nochmals an.

Für den Ausflug zum „Green Belt“ habe ich noch ein Zimmer zur Verfügung. Für die Fahrt nach Brünn und Zlin kann ich für Interessierte ein Zusatzprogramm am Sonntagabend anbieten: einen Opernbesuch im Janáček-Theater „Der Fliegende Holländer“ mit einem Verlängerungstag in Brünn. Daher liegt dieser Aussendung das ergänzte Programm bei.

So wünsche ich Ihnen einen fruchtbaren Herbst und Ich freue mich auf ein Wiedersehen!

Ursula Schwarz



## „begegnungen“ für Fortgeschrittene

### Alle Wunder dieser Welt Die KUNSTKAMMER der Habsburger

Auch heute noch staunen wir bildverwöhnten Menschen des 21. Jahrhunderts über die wundersamen und wunderbaren Dinge, die die Habsburger vieler Generationen zusammengetragen haben. Nicht nur den sensiblen Kunstbetrachter sprechen diese seltsamen Artefakte an, auch Technikfans kommen auf ihre Rechnung, aber auch Liebhaber der Angewandten Kunst.

In der Reihe „Alle Wunder dieser Welt“ soll die Kunstkammer nicht chronologisch präsentiert werden, sondern nach Materialien. Aus dieser Sicht könnten sich vielleicht andere Fragen - und andere Antworten - ergeben.

#### HEILIGES GOLD

Dienstag, 15. Oktober 2013, 14.00 Uhr

#### MAGISCHE KRISTALLE & EDLESTEINE

Dienstag; 12. November 2013, 14.00 Uhr

#### MECHANISCHE WUNDERWERKE

Dienstag; 3. Dezember 2013, 14.00 Uhr

**Treffpunkt: Kuppelhalle**

**Preis: jeweils € 15,-, exklusive Eintritte**

**Anmeldungen: Ursula Schwarz,**

Tel.: 894 53 63, Mail: [schwarz.u@aon.at](mailto:schwarz.u@aon.at)

#### Weitere Themen 2014:

ELFENBEIN & EBENHOLZ

SERPENTINA – FIGUREN & SKULPTUREN

ALLE WUNDER DIESER WELT:  
DIE WUNDERKAMMER

### Magdalengrund & Ratzenstadl: Die Lahmgruabn

Fast kein Durchkommen war auf der Bettlerstiege, wo Fechtbrüder, Bettelweiber und Hübschlerinnen ihren Treffpunkt hatten. Ein wahres Gefälle hat der lang gezogene Bezirk Mariahilf, von der feinen Mariahilfer Straße, der alten Poststraße nach Westen, bis zur Lahmgruabn, die an die Rückstände der Wienfluss-überschwemmungen erinnert. Nicht gerade eine vornehme Gegend. Und trotzdem gibt es in dieser ehemaligen Vorstadt sehr hübsche bürgerliche Häuser, viele davon im Jugendstil, gemütliche Passagen, honorige Namen ehemaliger Bewohner. Von Kult- und Kulturbauten bis zur Bettlerstiege, von klingenden Namen und frommen Stiftungen wird die Führung erzählen – und vielleicht gibt's auch von innen etwas zu sehen...

**Termin: Donnerstag, 17. Oktober 2013, 10.00 Uhr**

**Treffpunkt: vor der U4-Station Pilgramgasse**

**Preis: € 15,- Tagesfahrtschein mitbringen**

**Anmeldungen: Ursula Schwarz, Tel. 894 53 63**

Einladung zu einem Sonntagsausflug nach

SCHLOSSHOF

### "Triumph & Passion"

### Die Leidenschaften eines Prinzen

Das Schlosshof könnte man als das „Schönbrunn des Ostens“ bezeichnen. In 7 Terrassen fällt der wieder erstandene barocke Garten zur March ab und bildet zusammen mit der Schlossanlage ein prachtvolles Gesamtkunstwerk.

Aus Anlass des 350. Geburtstages widmet Schlosshof in diesem Jahr seinem Erbauer Prinz Eugen von Savoyen eine große Sonderausstellung. Dabei werden die vielen Facetten des "Edlen Ritters" als erfolgreicher Feldherr und Staatsmann, Pflanzensammler und Bücherfreund, Großgrundbesitzer und Schöngest zeigt. Parallelen in die Jetztzeit zeigen den Prinzen, wie er heute sein könnte.

**Termin: Sonntag, 22. September 2013,** Zug 9.21 Uhr ab Hauptbahnhof, Rückfahrt: 16.45 ab Marchegg – 17.48 an Wien Hbf

An- und Rückreise: mit dem „Einfach Raus-Ticket“ mit den ÖBB von Wien nach Marchegg, dann mit dem Shuttle Bus nach Schlosshof. Die Kosten werden aufgeteilt auf die Teilnehmer.

**Preis: € 30,-** Darin sind enthalten: Führung, Shuttlebus, Eintritt zur Ausstellung, nicht aber die Bahn.

**Anmeldung: Ursula Schwarz Tel. 894 53 63**

### Siedlung versus Superblock:

### Die Werkbundsiedlung Wien 1932



„Siedlung versus Superblock“ lautete die Auseinandersetzung des Roten Wien mit dem Thema „Gartenstadt“. Als eine Leistungsschau des internationalen modernen Wohnbaues, veranstaltet vom Wiener Werkbund, entstand 1932 die Werkbundsiedlung. Sie war als Antwort auf das Wohnbauprogramm des Roten Wien gedacht. Der Gesamtplan dieser internationalen Muster-siedlung stammte von Josef Frank. 30 österreichische und internationale Architekten entwarfen 70 vollständig eingerichtete Musterhäuser. 100.000 Besucher kamen nach Lainz, dennoch blieb die Wirkung beschränkt

Führung durch die Werkbundsiedlung: Ursula Schwarz

**Termin: Freitag, 27. Sept. 2013, 15.00 Uhr**

**Treffpunkt: 13., Ecke**

**Jagdschloßgasse/Veitingergasse**

(Buslinie 54B ab U4-Station Ober St. Veit)

Preis: € 15,-

**Anmeldungen: Ursula Schwarz,  
894 53 63, [schwarz.u@aon.at](mailto:schwarz.u@aon.at)**

## „Wiener Spaziergänge“

Führungen: Ursula Schwarz

Führungsdauer: ca. 2 Stunden

Preis: exkl. Eintritt: € 15,-, für meine Stammkunden € 13,-, Kinder unter 14 Jahren: € 8,-

Bei den „Wiener Spaziergängen“ sind keine Voranmeldungen notwendig

[www.wienguide.at](http://www.wienguide.at)

### „INS KAFFEEHAUS!“

#### VOM SACHER ZUM CENTRAL

Kaffeehauskultur ist mehr als Kaffeetrinken! Geschichten und Anekdoten um Kaffeehausgäste, Literaten, Künstler und Käuze, erzählt am Kaffeehaustisch, im „Hawelka“ und auf dem Weg zum „Central“. Mit „praktischen Übungen“!

**Termine: 11., 25. Sept., 30. Okt. 2013, jeweils 14:00h.**

**Treffpunkt: Tourist Info, 1., Albertinaplatz / Maysedergasse**

### WIENER DURCHHÄUSER IM SCHOTTENVIERTEL

„Schleichwege“ sind in einer so alten Grenzstadt wie Wien nichts Außergewöhnliches. Dass man in Wien immer noch ein Hintertürl findet, mag mit der jahrhundertealten Verteidigungssituation Wiens zusammenhängen. Von der westlichen Altstadtgrenze weg, geht es auf verborgenen (und manchmal auch bekannten) Pfaden durch die Altstadt.

**Termine: 12. Sept., 10., 31. Okt. 2013, jeweils 10.00 Uhr**

**Treffpunkt: Liebenberg Denkmal vis-a-vis der Universität**

### OTTO WAGNER: GESAMTKUNSTWERK STEINHOF

Die Kirche Am Steinhof ist wohl eine der schönsten Jugendstilkirchen Europas. Ihre dominierende Lage in der Landschaft mit der weithin leuchtenden Goldkuppel verleiht ihr ihre besondere Ausstrahlung. Sie ist hineinkomponiert in eine Pavillonstadt, und wenn auch die Pavillons nicht von Otto Wagner selbst entworfen sind: die gesamte Konzeption der Anlage der Psychiatrischen Klinik ist doch weitgehend von ihm entworfen. Die Führung zeigt die gesamte Anlage: die Kirche, das Sanatorium mit seinem Festsaal und bindet auch berühmte „Bewohner“ dieser Anlage mit ein.

**Termine: 16. Sept, 14. Okt, 2013, jeweils 14.00 Uhr,**

**Treffpunkt: 14., Otto Wagner Spital Psychiatrie, Baumgartner Höhe, Eingang Verwaltungsgebäude. Führung: € 15,-, Eintritt: € 2,-(Bus 48A, 47A)**

### JUGENDSTIL: SECESSION & DIE MODERNE

An der Secession und den Otto Wagner Häusern an der Wienzeile kommt keine Kunstgeschichte vorbei. Welche originellen Bauleistungen der Jahrhundertwende aber sonst noch auf dem Gebiet rund um den Naschmarkt geschaffen wurden, ist heute nur Wenigen bewusst. Hier entstanden etwa die prunkvoll ausgestatteten bürgerlichen Palastarchitekturen, in denen noch der Geschmack der späten Ringstraßenzeit mit Elementen der in Mode gekommenen „Secession“ verbunden wurde. Ich lade Sie zu einem Spaziergang zu Unentdecktem ein. Auftakt bildet natürlich die Wiener Secession mit dem „Beethovenfries“ von Gustav Klimt.

**Termine: 19., 26. Sept., 17. Okt. 2013 jeweils 14.00 Uhr**

**Treffpunkt: Tourist Info, 1., Albertinaplatz / Ecke Maysedergasse  
Eintritt in die Secession: € 5,50**

### WIEN, WIE ES LEIBT & LEBT

#### Zu Gast im alten Wien.

Von Nobelrestaurants und Wirtshäusern, von Etablissements und Stadtheurigen, von Bars, Erlebnisgastronomie und Weinkellern. Aber auch von Wiener Schmankerln und Fratschlerinnen, von Marktweibern und Gästebüchern, von sagenhaften, alten und schicken modernen Stätten des Lukullus.

**Termine: 4. Okt., 14:00 Uhr, 9., 16. Okt. 2013, 10.00 Uhr**

**Treffpunkt: 1., Ecke Rotenturmstraße/Schwedenplatz**

### DACH-LANDSCHAFTEN

Die Führung beginnt mit der Auffahrt auf den Nordturm des Stephansdomes, der uns einen prachtvollen Blick auf das „Gedächel“ der Innenstadt und der Außenbezirke bietet. Aber auch die Lage Wiens an der Nahtstelle zwischen den Bergen und der Ebene wird hier bewusst. Geschichte, Geologie, Genius loci, aber auch die Mentalität der Stadt lassen sich von hier aus in einer ungewöhnlichen Führung ablesen. Der dann folgende Spaziergang durch die Altstadt ergänzt diese Führung aus anderer Perspektive.

**Termine: 5., 19. Okt., 10.00 Uhr, 11. Okt. 2013, 14.00 Uhr**

**Treffpunkt: Stephansplatz, vor dem Riesentor**

**Führung: € 15,-, Lift auf den Turm: € 5.00**

Für die Fahrt nach

### Brünn & Zlin

Jugendstil & Funktionalismus in Südmähren

28. bis 29. oder 30. September 2013

Sind noch Plätze frei.

**Achtung! Option:**

#### Der Fliegende Holländer im Janacek Theater!

Am Sonntag, den 29. September 2013 spielt die Brüner Oper den „Fliegenden Holländer“. Wenn Sie Interesse haben, kann ich Ihnen eine Verlängerung um einen Tag anbieten.

Der Preis für die Reise wäre dann € 285,-. Darin sind enthalten: eine weitere Nächtigung im Hotel Slavia, die Opernkarte und die Rückfahrt mit dem „Gelben Bus“ von Brünn zum Praterstern am 30. September Nachmittag.

### Müde gelaufen durch die Stadt? Strapaziert von meiner Führung? Noch einen Termin am Nachmittag?

**Hier ein Tipp für müde Füße: hochlagern und eine halbe Stunde schlafen. Dann einen Kaffee oder Tee trinken und erholt den Nachmittag beginnen.**

**Ich habe ein Refugium entdeckt, wo ich mich zwischen zwei Führungen optimal erholen kann:**

**REFLEXIA – visavis von der Kirche Maria am Gestade  
Passauer Platz 1**

**1010 Wien  
Tel.: + 43(0)1/205 11 54**

**Und empfehle es gerne weiter. Probieren Sie es einmal aus!**

**Ursula Schwarz**



# Ursula Schwarz

A-1140 Wien, Einwanggasse 17/3/10  
 Telefon: +431/894 53 63  
 Mobil: +43/664 13 24 206  
 E-Mail: [schwarz.u@aon.at](mailto:schwarz.u@aon.at)  
[www.kulturguide-wien.at](http://www.kulturguide-wien.at)



Monat: <b>September 2013</b>				
Tag	Vormittag	Uhr	Nachmittag	Uhr
So 1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
So 8.				
9.				
10.				
11.			Ins Kaffeehaus	14.00
12.	Durchhäuser Schottenviertel	10.00		
13.				
14.	<b>„Green Belt“</b>			
So15.	Grenzlandwanderungen			
16.			Steinhof	14.00
17.				
18.				
19.			Jugendstil & Secession	14.00
20.				
21.				
So22.	<b>„Triumph und Passion“</b> Prinz Eugen-Ausstellung Schlosshof			9.21-17.48
23.				
24.				
25.			Ins Kaffeehaus	14.00
26.			Jugendstil & Secession	14.00
27.			Werkbund-siedlung	15.00
28.	<b>Brünn &amp; Zlin</b>			
So29.	Jugendstil & Funktionalismus Fakultativ „Der fliegende Holländer“			
30.	Verlängerungstag			

Monat: <b>Oktober 2013</b>				
Tag	Vormittag	Uhr	Nachmittag	Uhr
1.				
2.				
3.				
4.			Wien, wie es leibt & lebt	14.00
5.	Dach-landschaften	10.00		
So 6.				
7.				
8.				
9.	Wien, wie es leibt & lebt	10.00		
10.	Durchhäuser Schottenviert	10.00		
11.			Dach-landschaften	14.00
12.				
So13.				
14.			Steinhof	14.00
15.			Kunstkammer Heiliges Gold	14.00
16.	Wien, wie es leibt & lebt	10.00		
17.	Die Lahmgruabn	10.00	Jugendstil & Secession	14.00
18.				
19.	Dach-landschaften	10.00		
So20.	Herbstreise 2013 <b>Berlin</b> vom 20. bis 27. Oktober 2013			
21.				
So22.				
23.				
24.				
25.				
26.				
So27.				
28.				
29.				
30.			Ins Kaffeehaus	14.00
31.	Durchhäuser Schottenviert	10.00		

**Reise-Visionen 2014**  
7.-9.2. Faschingsbräuche in der Böhmischo-Mährischen Höhe  
18.-22.6. Auf der Mährischen Bernsteinstraße durch die Karpaten  
13.-27.7.2014: Sommerfrische im Pichlschloss  
16.-17.8. Musikfestival von Jaromerice  
 Herbstreise: Barcelona und Montserrat  
**Fortsetzung folgt...**

